

Aids in Basel Vom Sterben an Aids zum Leben mit HIV

2018. Ca. 264 Seiten mit zahlreichen farbigen
Abbildungen. Broschur mit Klappen.

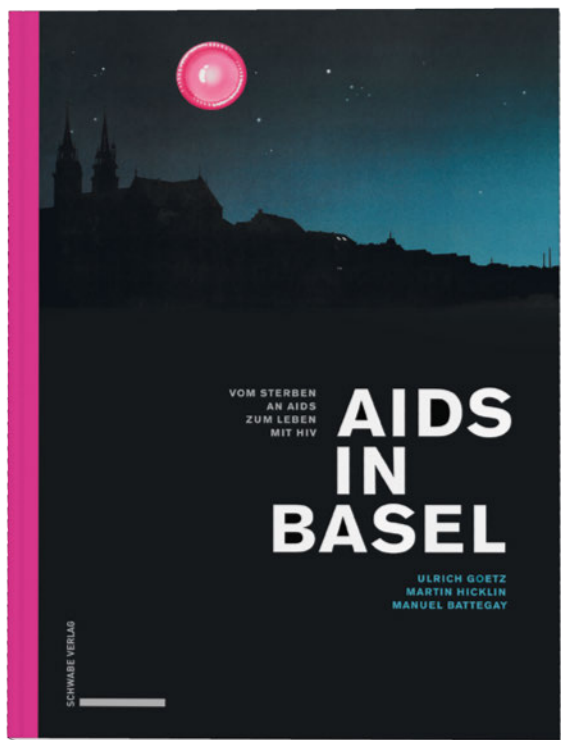
Ca. sFr. 28.– / € (D) 28.–

ISBN 978-3-7965-3826-1

Erscheint im Oktober 2018



Auch als eBook erhältlich



Basels Kampf gegen die Aids-Epidemie

Aids in Basel – diesem Thema ist der Band gewidmet. Es geht um das Virus, das sich von Zentralafrika aus über die Welt verbreitete und auch am Rheinknie für Angst und Schrecken sorgte.

Packende Erfahrungsberichte zeugen vom komplexen und beängstigenden Charakter der Immunschwäche-Krankheit. Marcello Schumacher berichtet, wie die Basler Homosexuellen als Erste den Kampf gegen Aids aufnahmen. Wie es sich anfühlte, als 24-Jähriger in den 1980er-Jahren die Diagnose «HIV positiv» zu erhalten, schildert Franco Hueber. Und -minu erzählt, wie er die Aids-Krise in Basel erlebt hat.

Gleichzeitig kommen auch Basler Akteure zu Wort, die seit Jahrzehnten gegen HIV und Aids kämpfen: so der Infektio-

loge Manuel Battegay, der Kinderarzt Christoph Rudin, der entscheidend mithalf, die Gefahr einer HIV-Infektion von der Mutter aufs Neugeborene zu bannen, oder Ruedi Weber, der als Basels erster Aids-Pfarrer den Brückenschlag wagte zwischen kirchlichen Moralvorstellungen und alternativen Lebenskonzepten.

Doch es wird auch daran erinnert, dass das Virus beileibe noch nicht ausgerottet ist. Für die junge Generation bei uns ist Sterben an Aids zum Glück kein Thema mehr, aber es wäre fatal zu unterschätzen, wie leicht man sich immer noch anstecken kann. Für das ganze Leben. ■

Geschichte, Medizingeschichte, Medizin, Basel, Sozialgeschichte

Die Autoren

Der Wissenschaftsjournalist *Ulrich Goetz* war nach vierjähriger Forschungstätigkeit ab 1973 Redaktor bei National-Zeitung und Basler Zeitung. Als deren USA-Korrespondent erlebte er die Anfänge der Aids-Epidemie aus nächster Nähe.

Martin Hicklin war 1979–2003 Mitglied der Chefredaktion der Basler Zeitung und ist heute als Kolumnist und Autor tätig. Für seine Verdienste als Wissenschaftsjournalist verlieh ihm die Universität Basel 2011 einen Ehrendoktor.

Prof. Dr. med. Manuel Battegay ist Chefarzt der Klinik für Infektiologie und Spitalhygiene am Universitätsspital Basel und im Board der Europäischen Aids-Gesellschaft EACS. Er widmet sich seit dreissig Jahren der Forschung und Betreuung von HIV-/Aids-Patientinnen und -Patienten.